

# Publication of the Month

## November 11/11: Nutzen deamidierter Gliadinpeptide

---

### **Kernaussagen:**

- Das Screening auf Anti-DGP-IgA und -IgG ist ein nützliches Hilfsmittel bei der Erkennung von Zöliakie im Frühstadium
  - Anti-DGP-IgA und -IgG sind hilfreich bei der Überwachung der Gluten-freien Diät (GFD) bei Zöliakie in der Kindheit
- 

Kurppa K, Lindfors K, Collin P, et al

### **Antibodies against deamidated gliadin peptides in early-stage celiac disease**

#### **(Antikörper gegen deamidierte Gliadinpeptide bei Zöliakie im Frühstadium)**

*J Clin Gastroenterol 2011;45:673-8*

**Hintergrund:** Eine Zöliakie im Frühstadium lässt sich anhand einer Biopsie noch kaum erkennen und Tests auf endomysiale Antikörper (EmA) oder Antikörper gegen Transglutaminase 2 (Anti-tTG) können ebenfalls negativ bleiben. Die Bestimmung von Antikörpern gegen deamidierte Gliadinpeptide (Anti-DGP) könnte in solchen Fällen ein nützliches Hilfsmittel sein und ist auch für die Verlaufsbeobachtung wichtig.

**Zusammenfassung:** In der vorliegenden Studie war die Sensitivität von Anti-DGP höher als die von Anti-tTG und vergleichbar mit EmA bei Patienten mit Zöliakie im Frühstadium und normaler Zottenmorphologie.

Das Testen auf DGP-Antikörper der Klassen IgA und IgG bietet wichtige Vorteile, wie der Nachweis von monospezifischen Antikörpern oder von Antikörpern der IgG-Klasse bei IgA-defizienten Patienten.

Die Ergebnisse zeigen, dass es Zöliakie-spezifische Antikörper gibt und dass die vor dem Auftreten von Schleimhautschädigungen nachgewiesen werden können.

**Schlussfolgerungen:** Diese Studie hat gezeigt, dass der kombinierte Test auf DGP-Antikörper der Klassen IgA und IgG eine vielversprechende neue Methode für die Erkennung und Verlaufsbeobachtung von Zöliakie im Frühstadium darstellt.

---

Monzani A, Rapa A, Fonio P, et al

### **Use of deamidated gliadin peptide antibodies to monitor diet compliance in childhood celiac disease**

#### **(Verwendung von Antikörpern gegen deamidierte Gliadinpeptide zur Überwachung der Diäteeinhaltung bei Zöliakie im Kindesalter)**

*J Pediatr Gastroenterol Nutr 2011;53:55-60*

**Hintergrund:** Beim Überwachen der Einhaltung einer Gluten-freien Diät (GFD) von Kindern mit Zöliakie sind die Anti-tTG-IgA-Werte scheinbar weniger zuverlässig als eine Zwölffingerdarmbiopsie. Die Bestimmung von Anti-DGP könnte jedoch nützlich sein, um den Diäterfolg weiter zu beobachten.

**Zusammenfassung:** Während des ersten Jahres einer GFD haben sich Anti-DGP-IgA und Anti-DGP-IgA+G als zuverlässige Hilfsmittel für die Überwachung erwiesen. Beide Marker zeigten eine höhere Sensitivität als Anti-tTG und Anti-Gliadin-Antikörper der Klasse IgA bei der Überwachung der Diäteeinhaltung.

**Schlussfolgerungen:** Anti-DGP erwies sich als nützlich für die Überwachung der Einhaltung einer GFD. Die kombinierte Bestimmung von Anti-DGP-IgA und -IgG scheint effektiver zu sein als der ausschließliche Nachweis von Anti-DGP-IgA. Für ein Zöliakiescreening ist die Bestimmung von Anti-tTG-IgA jedoch weiterhin der von Anti-DGP vorzuziehen.

